



## 13 A. Eingereichte Motion der FDP/jll-Fraktion vom 28. November 2011: Motion Köpfe statt Listen im Gemeinderat

Motionstext:

**"Motion Köpfe statt Listen im Gemeinderat** (gemäss Art. 34 Geschäftsordnung des Stadtrates)

*Der Gemeinderat wird beauftragt, die reglementarischen Voraussetzungen zu schaffen, dass die Mitglieder des Gemeinderates inskünftig im Majorzwahlverfahren gewählt werden.*

*Begründung:*

*Gemäss den heute geltenden Bestimmungen der Stadtverfassung (Art. 33) und des Wahl- und Abstimmungsreglements (Art. 31) werden die Mitglieder des Stadtrats und des Gemeinderats im Proporzverfahren gewählt. Auf kantonaler und eidgenössischer Ebene werden die Mitglieder der Exekutive in der Regel nach dem Majorzverfahren gewählt.*

*Der Gemeinderat der Stadt Langenthal soll sich aus den fähigsten Köpfen zusammensetzen, die sich für eine Wahl in dieses Gremium zur Verfügung stellen. Partei- oder Interessenlisten lassen eine direkte Wahl von Personen weniger direkt zu. Minderheiten sind durch die Proporzwahl im Stadtrat angemessen vertreten. Die Personenwahl für den Gemeinderat vereinfacht auch die Verständlichkeit des Wahlprozederes für die Gesamtbevölkerung Langenthals."*

*Markus Gfeller und Mitunterzeichnende*

---

Die Beantwortung der Motion erfolgt spätestens an der übernächsten Sitzung des Stadtrates

---

---

Protokollauszug an

■ Gemeinderat

---